

Finanz – und Liquiditätsplanung

Eine Anwendung,
welche Ihnen
aussagestarke und gesicherte Informationen
über die Liquidität
Ihres Unternehmens gibt

Inhaltverzeichnis

Inhaltverzeichnis.....	2
1. Funktionsumfang.....	3
2. Basis und Voraussetzungen.....	3
3. Nutzen.....	4
4. Menü.....	5
5. Pflegen Tabellen.....	6
5.1. Auswertungsparameter.....	6
5.2. Finanzplanschlüssel.....	7
5.3. Steuerrelevante Finanzplanschlüssel.....	9
5.4. Kontokorrentzinssatz.....	10
5.5. Zahlungsmittelbestand.....	11
5.6. Vertriebskanal.....	12
6. Pflegen Kontoblatt.....	13
6.1. Finanzplanschlüssel und Kreditlinie im Kontoblatt.....	13
6.2. Planung der Umsätze (Einnahmen) und Kosten (Ausgaben) auf kostenstellen- / Kostenartenebene.....	14
7. Kunden-Zahlungsanalyse.....	15
8. Liquiditätsplanung.....	19
8.1. Logischer Ablauf der Liquiditätsplanung.....	19
8.2. Anzeigen Liquiditätsplanung.....	20
9. Allgemeines.....	28
10. Services.....	28
Anhang: Kontaktaufnahme (Faxantwort)	

1. Funktionsumfang

- Darstellung der kurz- und mittelfristigen Liquidität auf Basis der geplanten Einnahmen und Ausgaben, verifiziert durch im Finanz- und Rechnungswesen gebuchte Ist-Werte (Plan- / Ist - Darstellung)
- Analyse der dargestellten Informationen
 - Plandaten auf der Basis unterschiedlicher Planungskategorien
 - gebuchte Ist-Werte mit Rückgriff auf den Urbeleg
- Simulation unterschiedlicher Liquiditätsszenarien durch Planvarianten
- Ergebnisdarstellung in verschiedenen Formen, z.B.
 - Listen
 - Excel
 - Graphik

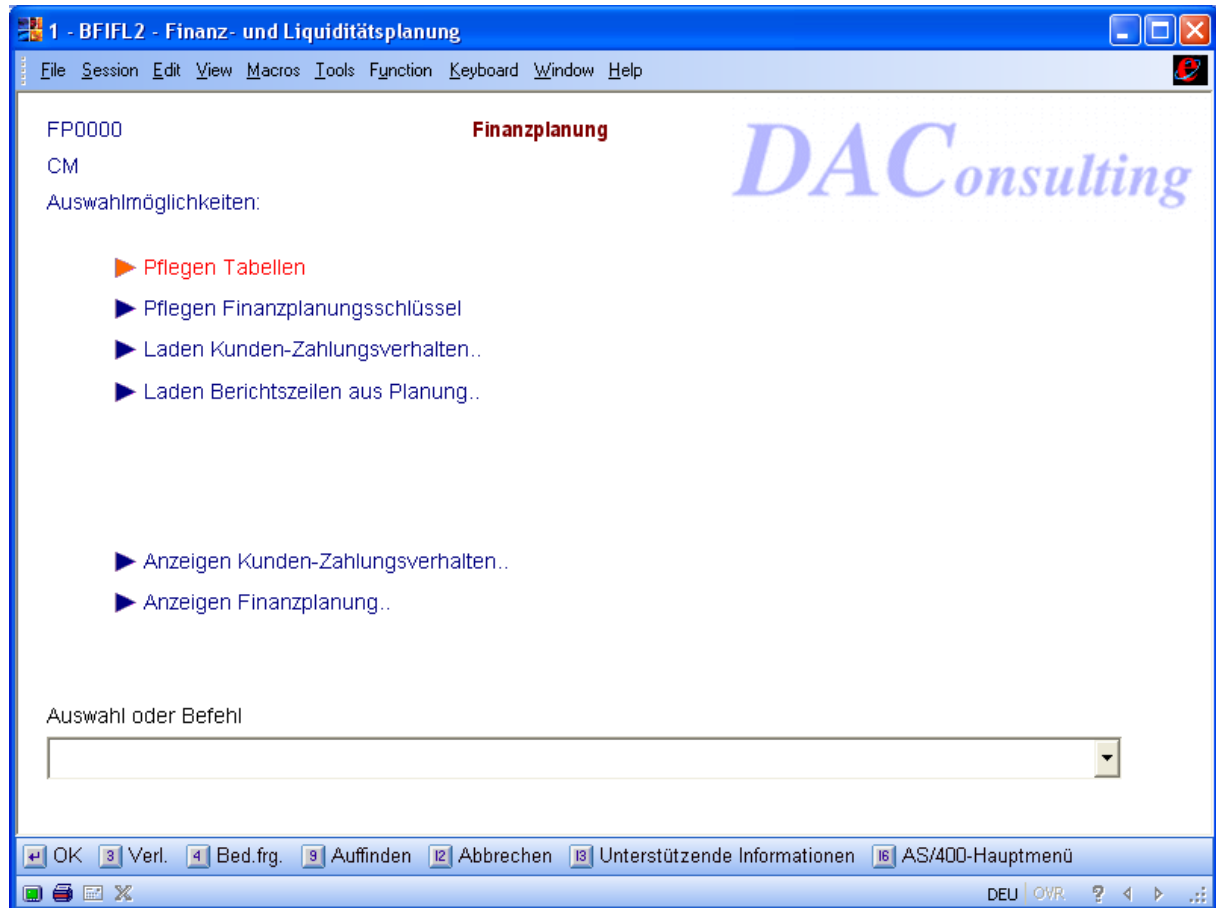
2. Basis und Voraussetzungen

- Planung der periodischen Umsätze als Grundlage der Einnahmen mit Untergliederung in Planungskategorien, wie z.B.
 - Branche
 - Vertriebskanal
 - Produktbereich
 - Projekt
- Planung der periodischen Kosten als Grundlage der Ausgaben
- Pflege vorhandener Kreditlinie bei den entsprechenden Bankkonten
- Pflege des Finanzplanungsschlüssels bei den entsprechenden Erlös- bzw. Aufwandskonten
- Unterscheidung der Finanzplanschlüssel in
 - steuerrelevant mit den entsprechenden Steuersätzen (UST / VST)
 - nicht steuerrelevant
- Bewertung der Zahlungsströme auf Basis einer Kunden-Zahlungsanalyse

3. Nutzen

- 1.** permanente Transparenz über die Liquiditätszahlen
- 2.** Entscheidungsunterstützung durch unterschiedliche Planvarianten
- 3.** Aussagestarke Präsentationsunterlagen für Geschäftspartner (z.B. Banken)
- 4.** Kundenbewertung auf Basis der durchgeführten Zahlungsbelege differenziert in Kundenkategorien

4. Menü



5. Pflegen Tabellen

5.1. Auswertungsparameter

The screenshot shows a software window titled "1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung". The main area displays the "Auswertungsparameter" dialog for "Tabelle F0100". The dialog includes the following fields and values:

Key	1
Bezeichnung	Parameter 1
Wertangaben in	Tausend
Divisor	1000
Anzahl Kommastellen	1
Währung	EUR

The dialog also features a menu bar (File, Session, Edit, View, Macros, Tools, Function, Keyboard, Window, Help), a toolbar with buttons for OK, Hilfe, Beenden, Ändern, Löschen, and Zurück, and a status bar at the bottom right showing "DEU | OVR. ? < > ...".

Über diese Tabelle kann festgelegt werden, in welcher Dimension die Wertangaben erfolgen sollen, z.B. in Tausend Währungs-Einheiten.

Weiterhin wird die Berichtswährung (z.B. EUR) festgelegt.

5.2. Finanzplanschlüssel

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

Tabellenverwaltung: Bearbeiten Tabelle

CM

Tabelle: F0101 Finanzplanschlüssel

000 Basismandant
Mandant: 000
Referenz: 000

Auswahl: 2=Bearbeiten 5=Anzeigen

Finanzplanschlüssel

A	FPlSchl	Bezeichnung	Sort	Sum-Zeile	Text
	000	Zahlungsmittelbestand	1	000	
	0010	Umsatz lfd. Jahr 16 %	10	099	
	0020	Umsatz lfd. Jahr 7 %	20	099	
	0030	Umsatz lfd. Jahr EU	30	099	
	0040	Umsatz lfd. Jahr Drittland	40	099	
	099	Summe Umsatz *** (nur Info)	99		
	1010	Zahlungseingang lfd. Jahr 16%	101	199	
	1020	Zahlungseingang lfd. Jahr 7%	102	199	
	1030	Zahlungseingang lfd. Jahr EU	103	199	
	1040	Zahlungseingang lfd. Jahr Drittland	104	199	
	1050	Einzahlung Desinvestitionen	105	199	
	1060	Einzahlung Neuaufnahme Darlehen	106	199	
	1070	Einzahlung sonstige Forderungen	107	199	

OK Beenden Anlegen Zurück Links Rechts

DEU | OVR. ? < > ..

Die Einnahmen- und Ausgabepositionen werden als Finanzplanschlüssel definiert. Die Vergabe kann vom Anwender frei erfolgen.

Fortsetzung Tabelle Finanzplanschlüssel

The screenshot shows a SAP window titled '1 - BFIFL2 - Contract-Management'. The menu bar includes 'File', 'Session', 'Edit', 'View', 'Macros', 'Tools', 'Function', 'Keyboard', 'Window', and 'Help'. The main area is titled 'Tabellenverwaltung: Bearbeiten Tabelle' and shows 'CM' as the context. The table 'F0101 Finanzplanschlüssel' is selected. The selection criteria are 'Auswahl: 2=Bearbeiten 5=Anzeigen'. The table data is as follows:

A	FPISchl	Bezeichnung	Sort	Sum-Zeile	Text
	1080	ausserordentliche Erträge	108	199	
	1090	Gesellschaftereinlagen	109	199	
	199	Summe Cash In ***	199		
	2010	Löhne / Gehälter	201	299	
	2020	Pensionen	202	299	
	2030	Sozialkosten	203	299	
	2040	GF-Vergütung	204	299	
	2050	Material	205	299	
	2060	Sonstiger Aufwand	206	299	
	2070	Verbindlichkeiten Vorjahr	207	299	
	2080	Investitionen Sachanlagen	208	299	
	2090	Investitionen immat. VG	209	299	
	2100	Lizenzgebühren	210	299	

At the bottom, there are navigation buttons: 'OK', '3 Beenden', '9 Anlegen', '12 Zurück', '19 Links', and '20 Rechts'. The status bar shows 'DEU | OVR' and navigation icons.

5.3. Steuerrelevante Finanzplanschlüssel

A	FP1Schl	Bezeichnung	KZ-Steuer	Steuersatz
	0010	Umsätze lfd. Jahr 16,00 %	M	13,90
	0020	Umsätze lfd. Jahr 7,00 %	M	7,00
	1010	Zahlungseingang lfd. Jahr 16,00 %		13,90
	1020	Zahlungseingang lfd. Jahr 7,00 %		7,00
	2050	Material	V	13,55
	2060	Sonstiger Aufwand	V	12,12
	2090	Investitionen	V	16,00
	2100	Lizenzgebühren	V	15,90
	2160	Miete/Leasing	V	16,00

Sofern Berichtszeilen eine Steuerrelevanz aufweisen, sind die betreffenden Finanzplanungsschlüssel zusätzlich in dieser Tabelle mit ihrem Steuersatz sowie dem Kennzeichen

M (Umsatzsteuer)
V (Vorsteuer)
leer

zu kennzeichnen.

Finanzplanzeilen mit dem Kennzeichen M / V gehen in die Ermittlung des Umsatzsteuer-Saldo ein.

5.4. Kontokorrentzinssatz

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

Tabelle F0103 **Kontokorrentzinssatz** Mandant 000
Referenz 000

Hauptkonto 999999

Bezeichnung Dummy

Zinssatz 9,50

gültig von 20040101

gültig bis 20041231

OK Hilfe Beenden Ändern Löschen Zurück

DEU OVR ? < > .

Der Kontokorrentzinssatz wird auf den Bank-Endbestand angewendet, um den Wert der Finanzplanungszeile „Auszahlung Kontokorrentzinsen“ zu ermitteln.

5.5. Zahlungsmittelbestand

The screenshot shows a software window titled "1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung". The main content area displays the form "Zahlungsmittelbestand" (Cash Balance) for "Tabelle F0104". The form includes the following fields:

- Key:** 001
- Bezeichnung:** Zahlungsmittelbestand
- Anfangsbestand:** 805414,00-
- Kz aktiv (1)/inaktiv (0):** 1

The interface also features a menu bar (File, Session, Edit, View, Macros, Tools, Function, Keyboard, Window, Help), a toolbar with icons for OK, Hilfe, Beenden, Ändern, Löschen, and Zurück, and a status bar at the bottom right showing "DEU | OVR. ? < > ...".

In der Regel wird der Zahlungsmittelbestand aus den Salden der Bankkonten aktuell zum Planungszeitpunkt ermittelt.

Insbesondere bei Planung im laufenden Geschäftsjahr für die folgende Periode ist es sinnvoll, einen geplanten Zahlungsmittelbestand vorzugeben. Damit dieser berücksichtigt wird, ist das Kennzeichen „aktiv“ auf '1' zu setzen.

5.6. Vertriebskanal

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

Tabellenverwaltung: Bearbeiten Tabelle

CM

Tabelle Vertriebskanal

000 Basismandant
Mandant 000
Referenz 000

Auswahl: 2=Bearbeiten 5=Anzeigen

A Vertr.kanal	Bezeichnung	Kostenst.	Fplanzeile
001	Apotheken	9001	1010
021	Pharma-Grosshandel	9021	1010
025	Sanatorien		1010
031	SB - Markt	9040	1010
032	Verbrauchermarkt	9040	1010
033	Einzelhandel	9040	1010
034	Kaufhaus	9040	1010
035	Tankstelle	9040	1010
036	C + C - Märkte	9040	1010
037	Kiosk	9040	1010
039	Sonstiger Einzelhandel	9040	1010
040	Altenheime	9045	1010
041	Parfümerien	9040	1010

OK Beenden Anlegen Zurück Links Rechts

DEU | OVR. ? < > :.

Über diese Tabelle erfolgt die Zuordnung der Planungskategorien (hier: Vertriebskanal) zu den Finanzplanzeilen.

Aufgrund des Kunden-Zahlungsverhaltens können damit die Zahlungseingänge pro Planungskategorie ermittelt werden.

6. Pflegen Kontoblatt

6.1. Finanzplanschlüssel und Kreditlinie im Kontoblatt

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

FPBKOBVR Verwalten **Finanzplanschlüssel** DAConsulting

CM

Hauptkonto 022000

Unterkonto

Fi.planschlüssel Soll 1020

Fi.planschlüssel Haben 2020

Kreditlimit 1.000.000,00

OK Verlassen Bedienführung Nur mit Fi-planschlüssel Zurück

DEU | OVR. ? < > ...

Für jedes Kontoblatt, das für die Finanz- und Liquiditätsplanung herangezogen werden soll, ist der entsprechende Finanzplanschlüssel zu hinterlegen.

6.2. Planung der Umsätze (Einnahmen) und Kosten (Ausgaben) auf kostenstellen- / Kostenartenebene

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

Planen fixes Budget

DCWPGMR

Mandant

Geschäftsjahr

Planvariante Variante 1

Zurechnungsobjektart 1 Kostenstelle
2 Kostenträger
3 Kundenabteilung
4 Kostenstellen UKV

Kostenstelle

Kostenart

OK Beenden

DEU OVR ? < > ...

Die Planung wird in der Kostenrechnung vorgenommen (hier am Beispiel DCW).

Für ein Geschäftsjahr werden in einer Planvariante auf Ebene

- Kostenstelle
- Kostenart

die entsprechenden Periodenwerte geplant.

7. Kunden-Zahlungsanalyse

Die Kunden-Zahlungsanalyse ermittelt das tatsächliche Zahlverhalten der Kunden aus frei definierbaren Perioden der Vergangenheit und dient als Basis für die Projektion des zu erwartenden Zahlungseinganges aus der Umsatzplanung.

Durch Auswahl eines Zeitraumes kann die Kundenzahlungsanalyse für unterschiedliche Zeithorizonte ermittelt werden.

Kunden-Zahlungsanalyse gener. (FPKDZAGC)		
Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.		
Mandant	MNU	001
von Belegdatum (TTMMJJ)	VONDAT	010105
bis Belegdatum (TTMMJJ)	BISDAT	311205

Eine Gruppierung des Kunden-Zahlungsverhaltens kann nach unterschiedlichen Kriterien erfolgen, z.B. nach

- Land
- Branche
- Vertriebskanal
- Gebiet
- Vertreter
- etc.

Diese Kriterien sind im Kontoblatt zu pflegen.

Das Ergebnis der Kunden-Zahlungsanalyse ist eine Aussage darüber, in welcher Anzahl Tage nach Rechnungsstellung ein Zahlungseingang erfolgt ist. Zur realistischen Bewertung aller Rechnungen in dieser Aussage erfolgt eine Gewichtung entsprechend dem Belegwert.

Eine Gliederung erfolgt nach

- Gesamt
- Auswertungsmerkmal (z.B. Vertriebskanal)

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

FPKDZAVR Auswahl **Zahlungsanalyse Vertriebskanal**

CM vom: 1.01.2004 bis: 31.12.2004

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

1=Zahlungsanalyse Kunden

Summen 9369 21.319.638,38 28

A	Vertr.-kanal	Bezeichnung	Anzahl Kunden	Belegwert gesamt	Anzahl Tage
	001	Apotheken	8274	4.631.430,13	20
	021	Pharma-Grosshandel	112	7.390.404,18	9
	025	Sanatorien	13	12.349,71	42
	031	SB - Markt	1	33.233,74	24
	032	Verbrauchermarkt	332	238.116,66	40
	033	Einzelhandel	137	23.290,10	43
	034	Kaufhaus	8	3.478,68	34
	036	C + C - Märkte	31	14.411,27	45
	037	Kiosk	1	1.543,35	59
	039	Sonstiger Einzelhandel	5	22.270,10	15
	040	Altenheime	1	348.825,69	75

OK Verlassen Bedienung FplSchl-Periodenwerte Zurück

DEU OVR ? < > ..

Aus dieser kumulierten Darstellung auf der Gliederungsstufe `Vertriebskanal` kann die Bewertung der den einzelnen Vertriebskanälen zugeordneten Kunden mit den Informationen

- Anzahl Belege
- Belegwert Gesamt
- Anzahl Tage bis zur Zahlung

dargestellt werden.

FPKDZAKR Auswahl **Zahlungsanalyse Kunden**

CM vom: 1.01.2004 bis: 31.12.2004

Vertriebskanal 001 Apotheken

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

1=Zahlungsanalyse Beleg

A	Unter-konto	Bezeichnung	Anzahl Belege	Belegwert gesamt	Anzahl Tage
	1100130		2	208,29	18
	1100157		2	285,19	137
	1100165		2	314,52	8
	1100211		5	610,36	28
	1100327		2	266,30	9
	1100335		2	189,23	13
	1100416		5	433,57	23
	1100483		5	1.018,44	11
	1100513		1	91,74	7
	1100521		1	66,70	7
	1100548		1	131,73	10

OK Verlassen Bedienungsführung Belegwert Tage Zurück

Mit der Auswahl `1` kann auf den Ursprungsbeleg (Rechnung) verzweigt werden (keine Abbildung).

Mit der Funktionstaste F10 in der Ausgangsmaske `Zahlungsanalyse Vertriebskanal` kann das Kunden-Zahlungsverhalten pro Finanzplanschlüssel in einem 30/60/90 Tage Raster dargestellt werden, d.h.

- Zahlungen ≤ 30 Tage
- Zahlungen ≤ 60 Tage
- Zahlungen ≤ 90 Tage
- Zahlungen > 90 Tage (≤ 999 Tage)

FPKZAPR Auswahl **Zahlungsanalyse Periodenwerte**

CM vom: bis:

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

Summen 21.319.638,38 99,99

A	FP-Schlüssel	Tage <=	Bezeichnung	Anzahl Kunden	Belegwert gesamt	Prozent-satz
	1010	30	Zahlungseingang lfd. Jahr 16%		17.759.665,51	83,30
	1010	60	Zahlungseingang lfd. Jahr 16%		2.851.147,18	13,37
	1010	999	Zahlungseingang lfd. Jahr 16%		708.825,69	3,32

OK 3 Verlassen 4 Bedienungsführung 12 Zurück

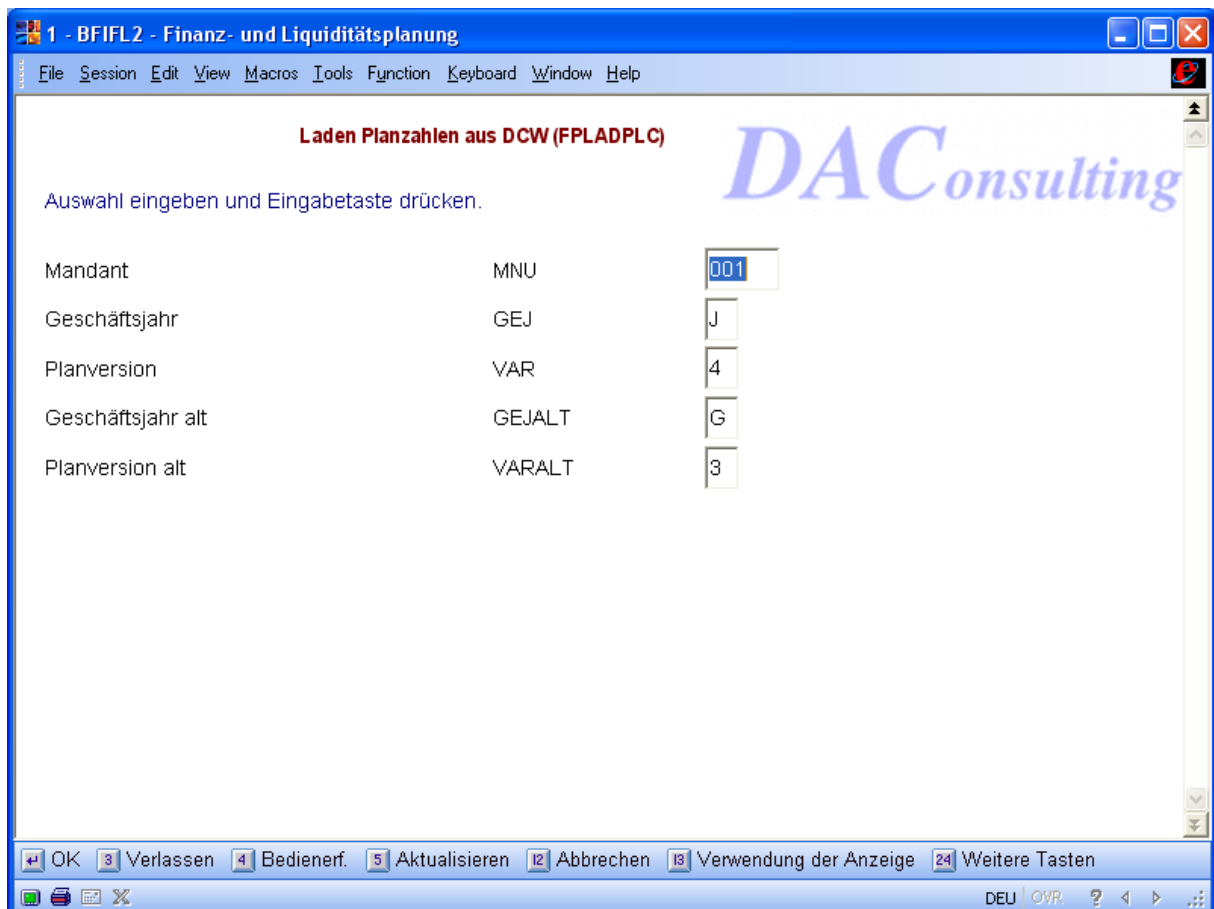
DEU | OVR. ? < > ::

8. Liquiditätsplanung

8.1. Logischer Ablauf der Liquiditätsplanung

Durch die Definition eines Geschäftsjahres sowie einer Planvariante wird folgender logischer Ablauf der Liquiditätsplanung automatisch durchgeführt:

- Planung Vorjahr in Finanzplanungsberichtszeilen
- Planung aktuelles Jahr in Finanzplanungsberichtszeilen
- Errechnen Umsatzsteuer-Saldo und Generieren Finanzplanungs-Berichtszeile
- Generieren Zahlungseingang aus Umsatz und Kundenzahlungsanalyse
- Ermitteln periodengerechte Einnahmen- und Ausgabenwerte pro Finanzplanberichtszeile anhand der Finanzplanschlüssel
- Ermitteln und Generieren Summenzeilen für den Liquiditätsplan



8.2. Anzeigen Liquiditätsplanung

FPLIPLVR1 Auswahl **Liquiditätsplanung**
 CM
 Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.
 1=Detailplanung auf Kostenartenebene 2=Periodenwerte

A FiPI	Bezeichnung	Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04
000	Zahlungsmittelbestand	3.515,5-	4.492,4-	4.446,3-	5.625,3-
0010	Umsätze lfd. Jahr 16,00 %	4.256,8-	4.289,5-	4.478,0-	4.522,1-
0020	Umsätze lfd. Jahr 7,00 %				
0030	Umsatz lfd. Jahr EU	1.372,0-	1.628,0-	1.595,0-	1.657,0-
0040	Umsatz lfd. Jahr Drittland	1.450,1-	1.625,1-	1.963,1-	1.734,1-
099	Summe Umsatz *** (nur Info)	4.978,9-	5.142,6-	5.636,1-	5.913,2-
1010	Zahlungseingang lfd. Jahr 16,0	3.259,9	3.299,7	3.475,8	3.515,7
1020	Zahlungseingang lfd. Jahr 7,0				
1030	Zahlungseingang lfd. Jahr EU	1.518,9	1.372,0	1.528,0	1.495,0
1040	Zahlungseingang lfd. Jahr Drit	1.550,1	1.525,1	1.863,1	1.634,1
1080	ausserordentliche Erträge	1,2	1,2	1,2	1,2

OK 4 Bedienführung 6 Drucken 8 Excel-Ausgabe 9 PDF-Ausgabe 12 Verlassen 18 Links 20 Rechts
 DEU | OVR. ? < > :.

Werte sind nur beispielhaft und nicht real errechnet!

Fortsetzung Anzeigen Liquiditätsplanung

FPLIPLVR2 Auswahl **Liquiditätsplanung**

CM

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

1=Detailplanung auf Kostenartenebene 2=Periodenwerte

A FiPI	Bezeichnung	Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04
schl					
199	Summe Cash In ***	4.239,1	3.997,0	4.667,1	4.845,1
2010	Löhne / Gehälter	1.585,2	1.623,6	1.612,9	1.620,2
2020	Pensionen	189,4	89,4	89,4	89,4
2030	Sozialkosten	144,0	148,4	152,3	146,6
2040	GF-Vergütung	20,0	20,0	20,0	20,0
2050	Material	2.358,4	2.156,0	2.214,6	2.285,1
2060	Sonstiger Aufwand	676,1	710,3	722,6	673,0
2080	Investitionen Sachanlagen	263,0		20,0	
2090	Investitionen		56,4	1.692,7	1.127,6
2100	Lizenzgebühren	49,0	20,9	37,7	31,6
2110	Zinsen Darlehen	43,4	33,4	75,4	33,4

OK 4 Bedienführung 6 Drucken 8 Excel-Ausgabe 9 PDF-Ausgabe 12 Verlassen 18 Links 20 Rechts

DEU OVR ? < > ..:

Werte sind nur beispielhaft und nicht real errechnet!

Fortsetzung Anzeigen Liquiditätsplanung

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

FPLIPLVR3 Auswahl **Liquiditätsplanung**

CM

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

1=Detailplanung auf Kostenartenebene 2=Periodenwerte

A FiPI	Bezeichnung	Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04
schl					
<input type="checkbox"/>	2120 Tilgung Darlehen	5,1		284,0	
<input type="checkbox"/>	2130 Steuern/Abgaben/Sons. ohne USt	533,4	45,6	25,1	23,8
<input type="checkbox"/>	2140 Versicherungen/Berufsgenossens	166,1	155,3	36,6	7,4
<input type="checkbox"/>	2150 Umsatzsteuersaldo	211,7	188,0	59,5	79,5
<input type="checkbox"/>	2160 Miete/Leasing	134,3	172,4	265,4	134,5
<input type="checkbox"/>	299 <u>Summe Cash Out ***</u>	6.113,3	4.821,3	5.349,4	4.446,2
<input type="checkbox"/>	399 <u>Endbestand Bank Kontokorr. v.Z</u>	4.469,3-	4.436,5-	5.563,7-	5.548,6-
<input type="checkbox"/>	499 <u>Auszahlung Kontokorrentzinsen</u>	124,5-	34,5-	28,9-	44,5-
<input type="checkbox"/>	599 <u>Endbestand Bank Kontokorr. n.Z</u>	4.456,2-	4.357,2-	5.334,2-	5.535,6-
<input type="checkbox"/>	699 <u>Kreditlinie</u>	4.733,0-	4.326,3-	4.535,3-	4.416,0-
<input type="checkbox"/>	999 <u>freie Kreditlinie</u>	343,5	312,3-	2.340,5-	1.222,4-

OK | 4 Bedienungsführung | 6 Drucken | 8 Excel-Ausgabe | 9 PDF-Ausgabe | 12 Verlassen | 18 Links | 20 Rechts

DEU OVR ? < > ..:

Detailplanung auf Kostenartenebene

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

FPLIPL2R Auswahl **Liquiditätsplanung**

CM

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

FIPI-schl. 0010 Umsatz lfd. Jahr 16 %

1=Detailplanung auf Kostenstellenebene

Summen 1.857,1- 1.891,7- 2.050,5- 2.436,5-

A	Kostenart	Bezeichnung	Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04
	500100		1.913,0-	1.952,0-	2.176,0-	2.473,0-
	500200					
	506600					40,0-
	507500					
	516100		40,7	43,9	48,5	57,4
	518100				60,0	
	518600		8,9	9,0	8,9	8,9
	519600		6,7	7,9	8,6	10,7
	541100		0,3-	0,3-	0,3-	0,3-
	547100		0,2-	0,2-	0,2-	0,2-
	548100					

OK 3 Verlassen 4 Bedienungsführung 12 Zurück 19 Links 20 Rechts

DEU OVR ? < > ..:

Detailplanung auf Kostenstellenebene

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

FPLIPL3R Auswahl **Liquiditätsplanung**

CM

Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.

FIPI-schl. 0010 Umsatz lfd. Jahr 16 %

Kostenart 500100

Summen			1.913,0-	1.952,0-	2.176,0-	2.473,0-
A	Kostenstelle	Bezeichnung	Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04
	9051					
	9059					
	9001		362,0-	358,0-	363,0-	350,0-
	9021		614,0-	820,0-	1.020,0-	1.123,0-
	9051		137,0-	131,0-	48,0-	313,0-
	9052		18,0-	15,0-	14,0-	17,0-
	9001		339,0-	272,0-	306,0-	293,0-
	9021		120,0-	79,0-	113,0-	108,0-
	9040		169,0-	126,0-	158,0-	147,0-
	9045		109,0-	106,0-	95,0-	84,0-
	9051		45,0-	45,0-	59,0-	38,0-

OK Verlassen Bedienführung Zurück Links Rechts

DEU OVR ? < > ..:

Periodenwerte Monate 01 - 04

FPLIPL4R Auswahl **Liquiditätsplanung**
 CM **Periodenwerte**
 Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.
 FIPI-schl. Zahlungseingang lfd. Jahr 16%

A	Prozentsatz	Bezeichnung	Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04
	1,00	Wert Monat - 2	2.160,9	2.817,7	1.893,6	1.922,3
		Wert Monat - 1	2.817,7	1.893,6	1.922,3	2.087,8
	99,00	Wert Monat aktuell	1.893,6	1.922,3	2.087,8	2.477,7
	13,90	Steuersatz				
		Wert Monat angezeigt	2.159,9	2.199,7	2.375,8	2.815,7

OK 3 Verlassen 4 Bedienführung 12 Zurück 19 Links 20 Rechts

Periodenwerte Monate 05 - 08

1 - BFIFL2 - Finanz- und Liquiditätsplanung

File Session Edit View Macros Tools Function Keyboard Window Help

FPLIPL4R Auswahl **Liquiditätsplanung**
 CM **Periodenwerte**
 Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.
 FIPI-schl. Zahlungseingang lfd. Jahr 16%

A	Prozent satz	Bezeichnung	Monat 05	Monat 06	Monat 07	Monat 08
	1,00	Wert Monat - 2	2.087,8	2.477,7	2.269,2	3.054,1
		Wert Monat - 1	2.477,7	2.269,2	3.054,1	1.969,0
	99,00	Wert Monat aktuell	2.269,2	3.054,1	1.969,0	2.129,3
	13,90	Steuersatz				
		Wert Monat angezeigt	2.582,6	3.472,1	2.246,1	2.435,8

OK 3 Verlassen 4 Bedienungsführung 12 Zurück 19 Links 20 Rechts

DEU OVR ? < > ..:

FPLIPLVR1 Auswahl **Liquiditätsplanung**
 CM
 Auswahl eingeben und Eingabetaste drücken.
 1=Detailplanung auf Kostenartenebene 2=Periodenwerte

A FiPI	Bezeichnung	Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04
000	Zahlungsmittelbestand	3.515,5-	4.492,4-	4.446,3-	5.625,3-
0010	Umsätze lfd. Jahr 16,00 %	4.256,8-	4.289,5-	4.478,0-	4.522,1-
0020	Umsätze lfd. Jahr 7,00 %				
0030	Umsatz lfd. Jahr EU	1.372,0-	1.628,0-	1.595,0-	1.657,0-
0040	Umsatz lfd. Jahr Drittland	1.450,1-	1.625,1-	1.963,1-	1.734,1-
099	Summe Umsatz *** (nur Info)	4.978,9-	5.142,6-	5.636,1-	5.913,2-
1010	Zahlungseingang lfd. Jahr 16,0	3.259,9	3.299,7	3.475,8	3.515,7
1020	Zahlungseingang lfd. Jahr 7,0				
1030	Zahlungseingang lfd. Jahr EU	1.518,9	1.372,0	1.528,0	1.495,0
1040	Zahlungseingang lfd. Jahr Drit	1.550,1	1.525,1	1.863,1	1.634,1
1080	ausserordentliche Erträge	1,2	1,2	1,2	1,2

OK 4 Bedienführung 6 Drucken 8 Excel-Ausgabe 9 PDF-Ausgabe 12 Verlassen 18 Links 20 Rechts
 DEU | OVR. ? < > ..

Diese Bildschirm-Liste kann über die entsprechenden Funktionstasten transformiert werden in

- EXCEL Tabelle
- PDF Format

womit die Möglichkeit besteht, diese zu archivieren, zu bearbeiten bzw. via e-mail zu versenden.

9. Allgemeines

Diese Anwendung ist grundsätzlich als selbständige Fachanwendung zu betreiben und benötigt als Basis und Datenquelle eine (beliebige) Anwendung `Finanzbuchhaltung`.

Andere vor- bzw. nachgelagerte Systeme sind nicht erforderlich.

Diese Anwendung spricht insbesondere auch Nutzer der DCW und PORTOLAN Anwendungen für das Finanz- und Rechnungswesen an, in welche die *DAC Finanz- und Liquiditionsplanung* vollständig integriert ist.

Die Anwendung kann aber auch über entsprechende Interfaces mit anderen Anwendungen kommunizieren.

Die *DAC Finanz- und Liquiditätsplanung* läuft auf dem *IBM System AS/400* bzw. den aktuellen Nachfolgesystemen.

10. Services

Für eine erfolgreiche Realisierung und Nutzung dieser Anwendung leisten wir für Sie folgende Services :

- Beratung / Organisation
- Datenaufbereitung / Datenübernahme
- Integration in bestehende IT Umgebung
- Mitarbeiterschulung
- Langfristige Beratung und Wartung (Wartungsvertrag)
- Kundenbezogene Weiterentwicklung
- Outsourcing bzw. ASP (Application Service Providing) der Anwendung

DAConsulting
Margeritenstr. 12a
63322 Rödermark

Fax: 06074 / 922 544
Fon: 06074 / 922 043

Ja, uns interessiert diese Anwendung

Wir bitten um eine kostenlose Testinstallation der Finanz- und Liquiditätsplanung auf unserem *IBM System iSeries*

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

Firmenadresse
oder Stempel: _____